



Liebe Mission Flora TeilnehmerInnen

Bald schon ist der botanische Winterschlaf vorbei... Und bevor es wieder so richtig losgeht, möchten wir die Zeit nutzen für einen kurzen Rückblick auf die Botanik-Saison 2019 und einen kleinen Vorgeschmack auf die Saison 2020. Ihr habt auch im 2019 wieder einen immens wertvollen Beitrag geleistet durch eure Suchaktionen von gefährdeten Pflanzen und das Inventarisieren von zahlreichen Gebieten. Ein ganz grosses Dankeschön deshalb an euch! Gerne teilen wir hier einige Leckerbissen und Übersichten zur letzten Saison mit euch.

Highlights – einige herausgepickte, besonders schöne Entdeckungen*



***Crepis praemorsa* (Trauben-Pippau):**

Die Gegend um Moutier kennt Etienne Chavanne wie seine Westentasche: Er wohnt dort und hat in den letzten Jahren alles gegeben, um die Mission Inventar in diesem Gebiet zu vervollständigen. Die Wiederentdeckung von *Crepis praemorsa* fast 200 Jahre nach der Beobachtung von Jules Thurmann ist daher ein echtes Ereignis! Etwa 50 Meter von einem Weg entfernt, den er schon oft gegangen ist, gelang es Etienne, in einem steilen, von der landwirtschaftlichen Intensivierung verschonten Weidegebiet, etwa fünfzig Pflanzen dieser seltenen und stark gefährdeten Art zu finden.

Foto: Etienne Chavanne



***Aster amellus* (Berg-Aster):**

Obwohl sonst vielerorts in Rückgang, kann man doch auch noch neue Standorte von *Aster amellus* entdecken! Auf einer Jogging-Runde durch ihr Mission Inventar-Quadrat «Gempen» (SO) hat Christine Kohl eine bisher unbekannte, grosse Population von *Aster amellus* gefunden. Auch Susanne Kaufmann hat im selben Quadrat eine weitere neue Population entdeckt. Zuvor wurde die Art anlässlich des Inventartags am 24. August 2019 zum ersten Mal in diesem 5x5km-Quadrat gemeldet.

Foto: Christine Kohl



***Hippuris vulgaris* (Tannenwedel):**

Pack die Badehose ein - die Wasserpflanzen Missionen sind da! So hiess das Motto für die letztjährigen Spätsommer-Missionen. Hansjörg Schläpfer machte sich am Berninapass auf die Suche nach dem Tannenwedel (*Hippuris vulgaris*), den Christian Brügger vor 154 Jahren dort entdeckt hatte. Nicht für alle Wasserpflanzen sind Badehosen notwendig. Hansjörg Schläpfer konnte diese in Graubünden sehr seltene Art beinahe trockenen Fusses am Ufer des Lej Pitschen wiederfinden, auf 2217 m ü. M.: Höhenrekord für die Schweiz!

Foto: Hansjörg Schläpfer

*Interessante, überwältigende Entdeckungen bzw. eure persönlichen Mission Flora-Highlights nehmen wir auch im 2020 gerne wieder entgegen. Am besten per E-Mail an info@infoflora.ch

Rückblick

393 **Missionen Entdecken** sind im Jahr 2019 abgeschlossen worden, das sind stattliche 150 mehr im Vorjahr. Immerhin 54% der alten Fundstellen konnten bestätigt werden, ein guter Wert in Anbetracht der oft sehr ungenauen historischen Angaben. 97 Arten aus allen IUCN-Gefährdungskategorien wurden gesucht, wie erwartet wurden die Missionen von gefährdeten Arten seltener bestätigt als solche von weniger gefährdeten.

Bei der **Mission Inventar** sind zurzeit 84 Inventare über die ganze Schweiz verteilt vergeben, 46 davon wurden im Jahr 2019 aktiv bearbeitet. Dabei sind allein im Jahr 2019 dank euch im Rahmen der Mission Inventar wieder um die 16'500 Fundmeldungen eingetroffen!

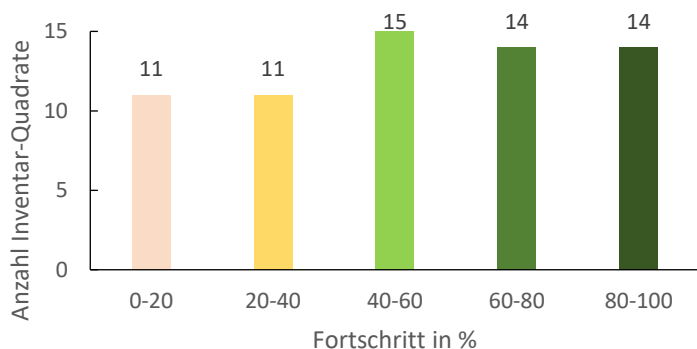


Abb. 1: Fortschritt der 64 Inventar-Quadrate, die bereits im Gang sind. 14 der Inventar-Quadrate wurden im Rahmen der Mission Inventar schon so intensiv bearbeitet, dass sie bereits einen hervorragenden Fortschritt von über 80% der potenziellen Flora aufweisen.

Ausblick 2020

Botanisiert ihr gerne auch mal zusammen mit anderen aktiven Pflanzenbegeisterten? Reichlich Gelegenheit für einen gegenseitigen Austausch gibt es auch im Jahr 2020 an folgenden Anlässen:

9. Mai 2020

Inventartag bei Bütschwil SG in Zusammenarbeit mit der Regionalstelle Ostschweiz,
Anmeldung bis 30. April 2020 an info@infoflora.ch

-> *andere Mission Flora-TeilnehmerInnen treffen, sich austauschen, Interessantes über die Artenförderung in der Ostschweiz hören und möglichst viele Arten notieren*

23./24. Mai 2020

Dies botanicae auf der Staffelegg AG, organisiert von den botanischen Gesellschaften (dieses Jahr von der Botanikgruppe Aargau) mit Unterstützung von Info Flora
Mehr Infos unter www.infoflora.ch/de/allgemeines/events oder direkt via die Botanischen Gesellschaften

-> *nebst geleiteten Exkursionen wird gemeinsam das Inventar eines 5x5 km Quadrates erstellt*

15. August 2020

Inventartag bei Murten FR, Wasserpflanzen inklusive

Anmeldung bis 6. August 2020 an info@infoflora.ch

-> *andere Mission Flora-TeilnehmerInnen treffen, sich austauschen und möglichst viele Arten – auch Wasserpflanzen(!) – notieren; wir nehmen entsprechendes Material (Grappin etc.) mit*

Unter dem diesjährigen Motto «**observation -> documentation!**» möchten wir euch auch nochmals darauf aufmerksam machen, wie wertvoll die Fotobelege, die ihr an eure Fundmeldungen knüpft, sind! Sei es zum Validieren der Fundmeldungen, gerade wenn die Art vorher im Gebiet nicht bekannt war, oder auch zum Aufbauen der Bildbibliothek (z.B. für zukünftige automatische Bilderkennung). Um die besonders aktiven FotografInnen zu honorieren findet dieses Jahr ein Fotowettbewerb mit attraktiven Preisen statt. Mehr Informationen unter: www.infoflora.ch/bilder

Insofern hoffen wir auch im 2020 wieder auf eure rege Teilnahme und freuen uns auf ein botanisch interessantes 2020 mit vielen Fotobelegen!

Mit besten Grüßen

Im Namen des Info Flora Teams,

Christophe Bornand, Andreas Gygax, Corinne Huck und Adrian Möhl